

VII. Cantus firmus (Chor und Solo)

Wie schaffen wir Großes?
Allein durch das Gute.

Wie schaffen wir Gutes?
Allein durch das Wahre.

Wie schaffen wir Wahres?
Allein nur durch Gott.

Denn Gott ist die Wahrheit
in Ewigkeit. Amen.

Denn Gott ist das Gute.
Denn Gott nur ist groß.

O steig zu uns nieder,
du Vater der Wahrheit!

O steig zu uns nieder,
du Mutter des Guten!

O steig zu uns nieder,
du Bruder in Not!

Denn du bist die Wahrheit
in Ewigkeit. Amen.

Denn du bist das Gute.
Denn du nur bist groß.

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Horst Böhlig (in Vertretung)

Bariton: Philipp Söpel, Leipzig

Orchester: Dresdner Philharmonie

Leitung: Kreuzkantor Prof. Rudolf Mauersberger

6 Uhr: Festgeläut – anschließend Turmblasen (Posaunenchor von Adolf Müller):

1. Allemande Hermann Schein.
2. Komm, heiliger Geist, Herre Gott 1524.
3. Nun bitten wir den heiligen Geist 1524.
4. O heiliger Geist, kehre bei uns ein 1599.

Nach dem Turmblasen: Kurrrendesingen des Kreuzchors auf dem Kirchplatze:

1. „Kommt Seelen dieser Tag“ Joh. Seb. Bach
2. „Kommt, laßt uns doch anhören die Vögel“ Paul Schäfer (1937)
3. „Seh aus mein Herz und suche Freud“
4. „Herzlich tut mich erfreuen“ Leonhard Sechner (16. Jahrh.)

Kirchenmusik am 1. Pfingstfeiertag in der Kreuzkirche, vormittags 1/2 10 Uhr:

Zum Eingang: Gustav Brand (geb. 1884):
Pfingst-Introitus: „Wir sind die zarten Aeben“.

Vor dem Hauptlied: Johann Seb. Bach (1685–1750): „Der Geist hilft
unsrer Schwachheit auf“, für zwei Chöre (achtstimmig).

Kirchenmusik am 2. Pfingstfeiertag in der Kreuzkirche, vormittags 1/2 10 Uhr:

Johann Seb. Bach: „Sanctus“ aus der Hohen Messe in h-moll, für Chor,
Orchester und Orgel.

Die Sammlung an den Ausgängen dient zur
Erhaltung der Kreuzchor-Vesper.

Es wird auf die soeben im Selbstverlag des Kreuzchors erschienene
reich bebilderte Schrift

„700 Jahre Dresdner Kreuzchor“

von Prof. Otto Socher

hingewiesen, die an den Kircheneingängen für RM. 1.50 zu haben ist.